



**FC Dürrenast, 3604 Thun**



**E-Hallenturnier  
Lachenhalle,  
Gwattstrasse 25, 3604 Thun**

**Turnierreglement**

- 1. Anzahl Spieler/Spielerliste**  
Auf dem Spielfeld befinden sich 5 Feldspieler und 1 Torhüter.  
Dazu können maximal 5 Auswechselspieler pro Spiel auf der Bank Platz nehmen.  
Weitere überzählige Spieler befinden sich während des Spieles auf der Tribüne.  
15 Minuten vor dem ersten Spiel ist der Turnierleitung eine Kaderliste aus dem Clubcorner abzugeben. Handschriftliche Ergänzungen sind möglich.
- 2. Spielerauswechslungen**  
Nach Reglement SFV.
- 3. Schuhe, Ausrüstung**  
Es darf nur in Turnschuhen mit heller Sohle gespielt werden. Schienbeinschoner sind obligatorisch. **Die Weisungen über das Tragen von Schmuck sind einzuhalten!**
- 4. Spieldauer**  
Die Spiele dauern 11 Minuten ohne Seitenwechsel und Pause. Massgebend für die Zeitmessung ist die Uhr der Turnierleitung, welche alle Spiele mit einem akustischen Signal startet und beendet.
- 5. Ball**  
Gespielt wird mit einem Futsal-Ball Junior.
- 6. Turniermodus**  
Die Gruppen 1, 2 und 3 tragen unter sich je ein Turnier aus. Jeder Gruppenerste ist Sieger seines Turniers, es werden keine Finals ausgetragen. Über die Rangierung entscheidet:
  - a) die höhere Punktzahl
  - b) die direkte Begegnung
  - c) die bessere Tordifferenz
  - d) die höhere Anzahl geschossener Tore
  - e) ein Penaltyschiessen (3 Spieler)
- 7. Platzwahl/Spielanstoss/Tenuewahl**  
Die im Spielplan erst genannte Mannschaft hat Anstoss und spielt von links nach rechts (von der Tribüne aus gesehen). Sie ist berechtigt, in ihren Tenufarben zu spielen. Der Gegner muss bei gleichen Tenufarben ein Ersatzleibchen überziehen.
- 8. Banden**  
Seitlich wird mit Banden (Hallenwänden) gespielt.
- 9. Flughöhe des Balles**  
Berührt der Ball die Hallendecke, wird dem Gegner ein indirekter Freistoss zugesprochen.

- 10. Torabwurf / Auswurf**  
Der Ball wird von Hand ins Spiel gebracht und muss den Strafraum verlassen, darf jedoch nur in die eigene Spielhälfte gespielt werden. Das heisst, der Ball muss in der eigenen Spielhälfte von einem Spieler berührt werden oder den Boden touchiert haben. Der Auswurf darf auch nicht via Wand über die Mittellinie gespielt werden. Ein Verstoss dagegen wird mit einem indirekten Freistoss auf der Mittellinie bestraft.
- 11. Torhüter-Rückpassregel**  
Die Rückpassregel wird angewendet.
- 12. Abseits**  
Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- 13. Freistoss**  
Sämtliche Freistösse (Abstand 4 Meter) müssen indirekt ausgeführt werden. Der Strafstoss wird vom Hallenhandball-Penaltypunkt (7 Meter) getreten.
- 14. Eckstoss**  
Nach Reglement SFV.
- 15. Strafraum**  
Die ausgezogene Linie, also Schusskreis Hallenhandball.
- 16. Sliding Tackling wird als Foulspiel geahndet**  
Sliding Tackling ist der Versuch, durch Hineinrutschen den Ball zu spielen, wenn der Gegner im Besitze des Balles ist.
- 17. Strafen**  
Eine gelbe Karte zieht eine Zeitstrafe von 3 Minuten nach sich. Ein des Feldes verwiesener Spieler ist automatisch für das nächste Spiel gesperrt.  
Über weitere Sanktionen entscheidet die Turnierleitung.
- 18. Unvorhergesehenes**  
Für sämtliche unvorhergesehenen Fälle entscheidet die Turnierleitung endgültig!
- 19. Turniereinsatz**  
Der Turniereinsatz von Fr 100.- ist vor dem ersten Spiel bar am Turniertisch zu bezahlen.
- 20. Preise**  
Jeder Spieler erhält einen kleinen Pokal.  
***Es werden maximal 11 Einzelpreise abgegeben!***

**Das Ballspielen in den Gängen und Garderoben ist untersagt, ebenso das Verlassen der Halle in Turnschuhen, mit welchen später wieder gespielt wird. Wir zählen auf Eure strikte Beachtung. Merci!**

**Für das leibliche Wohl sorgt die Buvette im Foyer. Bitte Essen und Getränke nicht auf die Zuschauertribüne und die Halle mitnehmen.**